


"Ältester" der Zeugen Jehovas in vier Fällen wegen strafbarer sexueller Übergriffe an Minderjährigen verhaftet – Strafprozess angesetzt

Artikel von Mark O'Donnell vom 31. Mai 2019 bei jwsurvey.org

Übersetzt von JW Opfer Hilfe e.V.

Ein ehemaliger Zeuge Jehovas und Mitglied der Hauptzentrale erwartet im Juli 2019 seinen Prozess, nachdem er in vier Fällen wegen sexueller Übergriffe zweiten Grades verhaftet wurde. Roderick G. Watkins (56) aus Heber Springs in Arkansas wurde aufgrund des Haftbefehls des Cleburne County Gerichts vom 21. November 2018 festgenommen. Die Anklage gegen Watkins betrifft Berichten zufolge sexuelle Übergriffe gegenüber mindestens vier minderjährigen Opfern, die von Jenifer Osborn vom Cleburne County Sheriff Department ermittelt wurden.



IN THE CIRCUIT COURT OF CLEBURNE COUNTY

WEATHER SMITH
CLERK

12CR-18-263 **ARREST WARRANT** 2018 NOV -2 PM 3:32

CASE NO. _____ WARRANT NO. AW-18-10 ARKANSAS

The State of Arkansas, to any Sheriff, Constable, Coroner, or Policeman, in this State:

You are hereby commanded to arrest:

RODERICK WATKINS - DOB: 07/31/1962- W/M

and bring him/her before the Cleburne County Circuit Court to answer an indictment in that Court against him/her for the offense(s) of:

Four (4) counts: Violating Arkansas Criminal Code § 5-14-125(a)(4)(A)(iv)(b)(1) Sexual Assault in the 2nd Degree

If the Court be adjourned, that you keep him/her in custody until the next scheduled court date or

HEBER SPRINGS, ARKANSAS
2018 NOV 21 AM 9:55
CIRCUIT CLERK

Ausschnitte des Haftbefehls wegen sexuellem Missbrauch gegen Roderick Watkins

Alle Opfer, die angehört wurden, standen offenbar durch die örtliche Versammlung der Zeugen Jehovas in Arkansas, wo Watkins ein bekannter und respektierter Ältester war, mit Watkins in Verbindung. Berichte deuten darauf hin, dass die betroffenen Kinder zum Zeitpunkt der Verbrechen zwischen sechs und 16 Jahre alt waren.

Detective Osborn hat die Ereignisse, die zur Verhaftung führten, in chronologischer Abfolge dokumentiert, sie beginnen mit einem Gespräch der Mutter des ersten Opfers.

Der folgende Polizeibericht von Osborn wurde von JW Survey redigiert, um die Identität der Opfer und ihrer Familienangehörigen zu schützen.

IN THE CIRCUIT COURT OF CLEBURNE COUNTY

HEATHER SMITH
CIRCUIT CLERK

12CR-18-263 **ARREST WARRANT** 2018 NOV -2 PM 3:32

CASE NO. _____ WARRANT NO. AW-18-10 ARKANSAS

The State of Arkansas, to any Sheriff, Constable, Coroner, or Policeman, in this State:

You are hereby commanded to arrest:

RODERICK WATKINS - DOB: 07/31/1962- W/M


and bring him/her before the Cleburne County Circuit Court to answer an indictment in that Court against him/her for the offense(s) of:

Four (4) counts: Violating Arkansas Criminal Code § 5-14-125(a)(4)(A)(iv)(b)(1) Sexual Assault in the 2nd Degree

If the Court be adjourned, that you keep him/her in custody until the next scheduled court date or release him/her with his/her written assurance, to be filed herein, that he/she will appear at 9:00 a.m. on such next Court date.

It is hereby found from the examination of the Information, Affidavit of Sworn Witness/Affiant and other matters before the Court, that there exists probable cause for the issuance of this warrant of arrest, that the defendant be arrested and held for trial in said Circuit Court subject to bond set in an amount of this warrant.

Witness my hand and seal of the Court this 2nd day of November, 2018.



Heather Smith Clerk

The defendant is to be held in the sum of ONE HUNDRED THOUSAND Dollars (\$ 100,000.00)

And the same may be taken by the Sheriff of the County in which he/she is arrested or by the Sheriff of Cleburne.

Maurice Hand
JUDGE

Arrest Warrant for Roderick Watkins

Polizeibericht zum ersten Opfer

«Am 9. Oktober 2018 kontaktierte die Mutter des ersten Opfers die Polizeiwache wegen sexuellen Missbrauchs an ihrem Sohn [Name des Opfers]. Sie klang bestürzt als sie erklärte, dass ihr 12-jähriger Sohn ihr eine Woche zuvor offenbart hatte, dass ein Freund und Vertrauter der Familie ihn in unangemessener Weise an der Innenseite seines Oberschenkels berührt hatte. Sie sagte, dass der Freund der Familie Roderick Watkins sei, der in Heber Springs lebt.»

«Die Mutter des Opfers erzählte mir, dass sie die Erzählungen ihres Sohnes an ihren Pastor gemeldet habe und er ihr sagte, dass er den Vorfall über die Hotline für Kindesmissbrauch bei den ZJ melden würde. Sie sagte, dass ihr Sohn ihr heute mitteilte, dass Watkins seine Geschlechtsteile berührt habe. Sie erzählte, wie schockierend es für sie war, weil sie dachte, ihr Sohn sei am Bein berührt worden. Sie sagte, dass sie ihren Sohn gebeten habe, ihr genau zu erklären, was geschehen sei, und sie sagte, dass ihr Sohn ihr erklärt habe, dass es im Erdgeschoss von "Rods Haus" gewesen war, das im Cleburne County am Broadway 1310 N, Apt 13 gelegen ist. Ihr Sohn berichtete, dass sie sich einen Film angesehen hatten und Rod hereinkam und seine Füße massierte. Sie sagte, ihr Sohn [Opfer #1], sagte, Watkins habe aufgehört, seine Füße zu massieren und sei mit seiner Hand seine Shorts hochgefahren in seine Unterwäsche. Er sagte, Watkins habe dann seine Geschlechtsteile für ein paar Sekunden gerieben. Die Mutter sagte, dass Opfer #1 ihr sagte, dass er aufgestanden sei und weggegangen sei. Sie sagte, ihr Sohn habe ihr gesagt, dass dies nur einmal passiert sei, und es sei etwa ein Jahr her.»

«Die Mutter sagte, dass sie nicht wusste, was sie tun sollte, und diese zusätzlichen Informationen zur Weitermeldung mitteilen wollte. Ich fragte sie, ob sie, seit der Pastor den Anruf in der Zentrale gemacht hatte, mit jemandem von *CACD (Crimes against Children Division)* oder *DCFS (Division of Children and Family Services)* gesprochen habe, und sie sagte, sie habe nichts gemeldet. Ich habe ihr mitgeteilt, dass ich diese Informationen telefonisch durchgeben würde und dass ich eine Strafuntersuchung einleiten werde.» Fall Nr. 18-01126.

«**Am 11. Oktober 2018** wurde ein forensisches Interview mit dem Opfer durchgeführt und aufgezeichnet. Das Opfer gab einen detaillierten Bericht über die Berührung seiner Genitalien durch Roderick Watkins in dessen Haus. Er erzählte, dass Watkins ein vertrauter Freund der Familie, Babysitter und Mitglied seiner Versammlung sei. Watkins genießt seitens der Mitgliedern Vertrauen, weil er ein Kirchen-Ältester ist.»

Das zweite Opfer

«**Am 12. Oktober 2018** wurde ich von der *CACD* kontaktiert und darauf hingewiesen, dass ein weiterer Bericht über sexuellen Kontakt von Roderick Watkins an die Hotline geschickt wurde und ein forensisches Interview für dieses Opfer (15) geplant war. Das Opfer sagte, dass Roderick Watkins seine Genitalien berührte sowie andere sexuelle Handlungen vollzog, dies über mehrere Jahre im Haus von Watkins. Opfer #2 sagte, Watkins habe ihn bedroht, falls er über den sexuellen Kontakt spreche. Die Drohungen betrafen elektronische Geräte des Jungen, richteten sich aber auch gegen den Hund sowie einen Freund des Jungen. Die Umstände des Vorfalls waren ähnlich wie bei Opfer #1, da seine Familie ebenfalls in derselben Versammlung war und eine enge Beziehung zu Watkins und Watkins' Frau hatte.»

«Am 19. Oktober 2018 erschienen die Eltern von Opfer #2 auf dem Polizeirevier, um einen offiziellen Bericht im Namen ihres 15-jährigen Sohnes einzureichen. Bericht 18-01220. Die Eltern berichteten, dass Roderick Watkins ein Ältester ihrer Gemeinde und ein Pionier war. Sie sagten, er sei sehr engagiert in der Versammlung und habe allen geholfen. Sie weisen auch darauf hin, dass Watkins durch Heirat der Onkel von Opfer #2 ist und er den größten Teil seines Lebens einen starken Einfluss auf Opfer #2 hatte. Die Eltern kennen die Details der Offenlegung von Opfer #2, die ich bereits überprüft hatte, nicht. Sie sagten mir, dass sich das Verhalten und Auftreten von Opfer #2 drastisch verändert habe, als er etwa 7 Jahre alt war. Dies entspricht dem Bericht von Opfer #2 über den ersten Vorfall mit Watkins im Jahre 2010.»

«Am 19. Oktober 2018 vereinbarten Roderick Watkins und seine Frau zu mir zu kommen, um die Vorwürfe zu besprechen. Später am selben Tag, rief ein Anwalt an und ließ ausrichten, dass er Watkins vertritt, der es ablehnte, eine Erklärung abzugeben. Außerdem wurde an diesem Tag ein Durchsuchungsbefehl für den Wohnsitz von Roderick Watkins erlassen und es wurden Beweismittel sichergestellt.»

Das dritte Opfer

«Am 21. Oktober 2018 kam die Mutter des zweiten Opfers mit ihrer 18-jährigen Tochter zu mir auf das Polizeirevier. Bericht Nr. 18-01225. Opfer #3 erzählte mir, wie sie, als sie ungefähr 9 Jahre alt war, in Watkins Haus in *Cleburne County* unter einer Decke auf Roderick Watkins' Schoß saß. Er berührte ihre Genitalien unter ihrer Kleidung. Sie sagte, dass Watkins ein vertrauenswürdiges Mitglied ihrer Versammlung bei den Zeugen Jehovas sei. Sie sagte, dass sie niemandem von diesem Vorfall erzählte und dies ein paar Monate später in gleicher Weise in ihrem Haus in Arkansas geschehen sei.»

«Die Mutter des dritten Opfers erzählte mir, dass, obwohl ihre Tochter ihr erst vor etwa einem Jahr diesen Vorfall geschildert hatte, sie bemerkt hatte, dass ihre 9-jährige Tochter auf Watkins' Schoß saß und er seine Hände unter der Decke hatte. Opfer #3 sagte, sie habe einem anderen Mitglied der Versammlung damals davon erzählt, und dieses Mitglied konfrontierte Watkins damit und sagte, dass er das Kind nicht mehr auf seinen Schoß sitzen lassen soll. Die Mutter sagte mir, dass sie nach diesen Informationen sofort mit den Ältesten redete und eine Untersuchung anforderte. Daraufhin sagte man ihr, dass Watkins dies unbeabsichtigt getan habe. Sie sagte, dass weiter nichts getan wurde, außer einer gewissen Aussetzung seiner Pflichten. Erst als später ein weiteres unbekanntes betroffenes Kind sich offenbarte, wurde Watkins von der Gemeinschaft der Zeugen Jehovas ausgeschlossen.»

«Im Laufe der Untersuchung meldeten sich mehrere Personen und kamen zu uns ins Büro und gaben zu Protokoll, dass Watkins die oben genannten Opfer unangemessen berührt habe. Viele von ihnen erzählten, dass Watkins Kinder auf eine besonders zugeneigte Weise berührt habe. Sie sind sich alle einig, dass Watkins einen großen Einfluss und Macht in dieser Gemeinde der Zeugen Jehovas hatte.»

Das vierte Opfer

«Am 1. November 2018 kam Opfer #4 ins Büro und zum CCSO. Bericht #18-01246. Opfer #4 gab detailliert Auskunft darüber, dass er im Sommer 2011, mit 16 Jahren, zweimal im Intimbereich von Roderick Watkins unter seiner Kleidung berührt wurde. Dies geschah im November 2011 im *War Memorial Stadium* in *Pulaski County* während einer Veranstaltung. Die Umstände und Handlungen der beiden Vorfälle mit Watkins, die Opfer #4 detailliert dargelegt hatte, waren vergleichbar mit denen von Opfer #1, #2 und #3. Er erzählte, dass er diese Vorfälle den Ältesten seiner Versammlung kurz nach dem zweiten Vorfall gemeldet hatte. Doch die Ältesten glaubten ihm nicht und sagten, dass er die Vorfälle falsch "wahrgenommen" hatte. Opfer #4 bekräftigte, dass er und seine Familie danach anders behandelt wurden. Watkins sei einer der wichtigsten Ältesten und stellte der Gemeinde erhebliche Mittel zur Verfügung. Als Opfer #4 volljährig wurde, ging er nicht mehr zu den Treffen in den Königreichsaal, weil er nicht mit ansehen konnte, wie andere Mitglieder Watkins weiterhin bedingungslos vertrauten.»

«Anhand der Punkte der oben genannten Untersuchungen glaube ich, dass es einen begründeten Verdacht gibt, Roderick Watkins für vier Fälle von sexuellen Übergriffen zweiten Grades zu verhaften. Es wird darum gebeten, einen Haftbefehl auszustellen. Ich schwöre, dass die hierin enthaltenen Behauptungen der Wahrheit entsprechen, nach bestem Wissen und Gewissen.»

Detective Jenifer Osborne (Unterschrift)

Zusätzliche Hinweise

Nach der Nachricht von Watkins' Verhaftung erhielt *JW Survey* zusätzliche Details im Zusammenhang mit der Untersuchung.

Erschreckend ist, dass die Mutter des ersten Opfers der Polizei erzählte, dass sie Roderick und Becky Watkins die Betreuung ihrer beiden kleinen Kinder anvertraut hatte, als sie längere Zeit im Krankenhaus behandelt werden musste wegen Brustkrebs in Stadium 4. In ihrer Aussage sagte die Mutter: «Sie waren enge Vertraute und Freunde und wir verbrachten viel Zeit mit Kochen und Spielen in ihrem Haus. Roderick war ein zuverlässiger Ältester, bis die Gemeinde ihn letztes Jahr dieser Position enthob, als drei Kinder angaben, er hätte sie oben am Bein berührt, was ihnen unangenehm war.»

«Er hat uns alle getäuscht, alle unsere Freunde, wir sollten denken, dass er so mit allen ist. Dass er uns liebt und sehr gefühlsbetont ist. Mein Sohn (Opfer #1) sagte, er habe seine Füße massiert, als mein jüngerer Sohn (redigiert) auf die Toilette ging, er legte seine Hand auf sein Bein und rieb seinen Penis.»

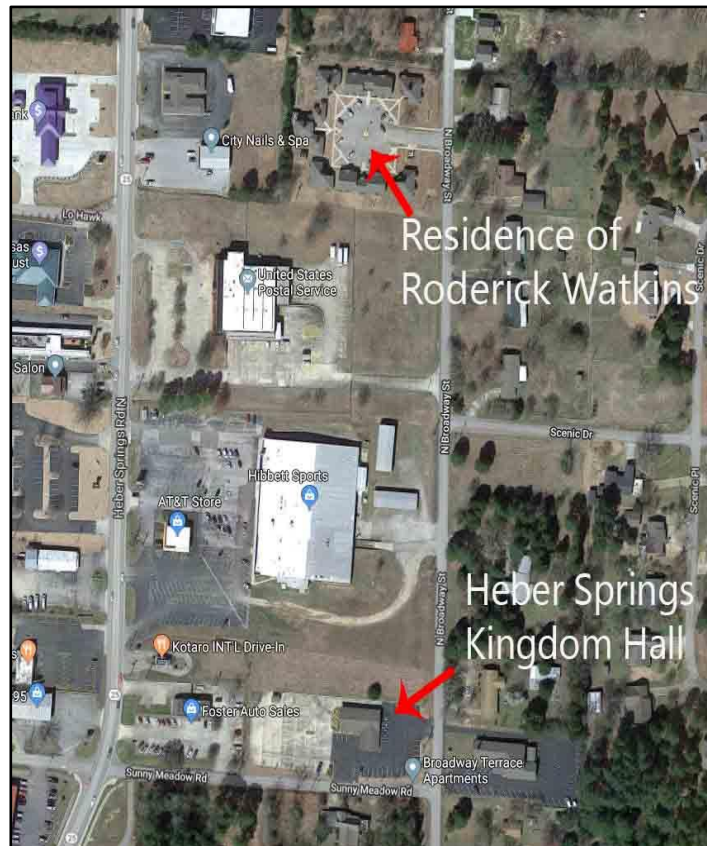
«Er (der Sohn) hielt es für einen Versehen und stieß seine Hand so fest er konnte weg und bewegte sich zum Ende der Couch.»

Die verstörte Mutter sagte der Polizei weiter: «Er hat immer eine liebenswürdige, besorgte Art gezeigt. Vor zwei Wochen, als alles anfang herauszukommen, offenbarte er eine sehr arrogante, beängstigende Seite von sich. Er ist schon immer vorbeigefahren und ist in unserem Haus herumgelaufen. Mein Sohn hat Angst, dass er das wieder tut, und er hat Angst, dass Rod ihn von uns, seiner Familie, wegnimmt.»

Am Ende dieses Polizeireports kreuzte die Mutter von Opfers #1 das Kästchen an, das besagt: «Es besteht eine unmittelbare und gegenwärtige Gefahr des häuslichen Missbrauchs von Opfer #1» und fügte hinzu: «Die Untersuchung kann mehr als 45 Tage dauern und wir wissen nicht, wo Rod ist.»

Die Nähe von Watkins zum Königreichsaal

Die Untersuchung im Fall Watkins hat einige interessante Wendungen genommen. Die auf Nachfrage von Survey erhaltenen Gerichtsdokumente zeigen, dass die von Roderick Watkins angegebene Adresse direkt mit dem *Heber Springs Arkansas* Königreichsaal der Zeugen Jehovas verbunden ist.



Die unmittelbare Nähe von Watkins Haus zum lokalen Königreichsaal scheint mehr als nur ein Zufall zu sein. Älteste der Versammlung, die Schlüsselpositionen innehaben, verwenden manchmal ihre eigene Adresse als Anschrift des Königreichsaals. Diese Praxis kann dazu führen, dass die Standorte des Saals mit den Wohnadressen der Ältesten verwechselt werden. Noch wichtiger ist, dass, wenn Korrespondenz aus anderen Versammlungen oder aus dem Hauptquartier an eine Wohnadresse geschickt wird, Briefe bezüglich Missbrauchsvorwürfen von anderen Orten theoretisch abgefangen werden könnten und deshalb die Ältestenschaft nicht erreicht.

Wie auch immer – es ist offensichtlich, dass Watkins nur wenige Schritte vom Königreichsaal entfernt lebt, in dem seine Opfer an Versammlungen teilnahmen.

Watkins, ein reisender Ältester

Verschiedene Quellen berichten, dass Watkins eine Vorzeige-Karriere als Ältester bei den Zeugen Jehovas gemacht hatte. Aus dem Süden der Vereinigten Staaten stammend migrierte er über mehrere Gemeinden im ganzen Land.

Der in North Carolina geborene Rod "Roddy" Watkins kam in den späten 1980er Jahren nach Brooklyn in New York, wo er als Kellner im Speisesaal der expandierenden Bethel-Familie arbeitete. Mitte der 90er Jahre verließ Watkins das Hauptquartier der Wachturm-Organisation, heiratete und ließ sich in Sedalia in Missouri nieder, wo er und seine Frau Becky ihr gemeinsames Leben begannen. Die Watkins wohnten in einem Apartmenthaus mit anderen Zeugen, die zur Unterstützung der örtlichen Versammlung ansässig geworden waren.

Nachdem er Missouri aus unbekanntem Gründen verlassen hatte, machte sich Watkins mit seiner Frau auf den Weg nach Indiana, wo sie die Versammlungen in West Harrison und Lawrenceburg besuchten. Roderick und Becky wurden von den Zeugen in Indiana als Säulen der Organisation betrachtet.

Ein Reddit-Nutzer, der es vorzieht, anonym zu bleiben, erinnert sich an Watkins' Abschiedsparty in Indiana, wo laut diesem ehemaligen Zeugen «[er] als der beste Älteste des Indiana-Kreises beschrieben wurde».

Eine zweite Quelle aus Indiana sagte: «Wir waren während meiner Teenagerzeit in derselben Gemeinde in der Nähe von Lawrenceburg in Indiana. Das hätte ich mir bei ihm nie vorgestellt. Er und seine Frau Becky waren die Säulen der Gemeinde.»

Nach 2000 entschied sich das Paar, nach Arkansas zu ziehen, vermutlich um in der Nähe der Familie seiner Frau Becky zu sein. Sie dienten in mindestens zwei Gemeinden, darunter Mountain View, und kamen schließlich nach Heber Springs.

Watkins, ein angesehener Ältester und Pionier, diente als Dienstaufseher, eine Position, in der er zusammen mit dem leitenden Aufseher und Sekretär das "Dienstkomitee" bildete.

Der Dienstausschuss der Zeugen Jehovas regelt die Tätigkeit jeder Versammlung und ist dafür verantwortlich, dass die Wachturmrichtlinien umgesetzt werden, einschließlich der Bildung von Rechtskomitees und der Behandlung von Anschuldigungen bezüglich Kindesmissbrauchs durch Mitglieder der Versammlungen oder ernannte Älteste. Watkins' Position schuf einen zutiefst beunruhigenden Interessenkonflikt innerhalb der Ältestenschaft.

Mehrere Quellen mit Kenntnis des Falles geben Anlass zur Annahme, dass die Zahl der Opfer deutlich höher ist als die vier Personen, die bei der Polizei in Heber Springs aussagten. «Es gab schon zuvor eine Versammlung in Arkansas, wo es eine Anschuldigung gab, der Fall jedoch aufgrund der Zwei-Zeugen-Regel nicht weiter untersucht wurde.»

Wenn die Anschuldigung zutreffen sollte, könnte Watkins in die Vertuschung seiner eigenen Verbrechen verwickelt sein, da die Begleitschreiben der Ältesten anderer von ihm besuchter Versammlungen mit möglichen Hinweisen bei seinem Wechsel automatisch nach Heber Springs Arkansas geschickt wurden.

Als langjähriger Ältester bei den Zeugen Jehovas wüsste er um die Briefe vom 01. Juli 1989 und 14. März 1997 aus dem Hauptquartier von Brooklyn. Im Brief von 1997 wurden alle Versammlungen ausdrücklich aufgefordert, alle Fälle von bekanntem Kindesmissbrauch dem Büro in New York zu melden, wie im «Atlantic-Artikel» vom März 2019 berichtet wurde. Die Organisation sammelt weiterhin Daten im Zusammenhang mit Fällen von Kindesmissbrauch, abgelegt in ihrem sicheren internen Computernetzwerk.

Die Bitte einer Familie um Hilfe

Der durch Roderick Watkins angerichtete Schaden ist immens. Eine der betroffenen Familien in Arkansas hat ihr Haus zum Verkauf angeboten, nachdem Opfer #2 versucht hatte, sich umzubringen. Zum Zeitpunkt von Watkins' Verhaftung war der Junge gerade 15 Jahre alt. Der sexuelle Missbrauch, die Drohungen gegen seinen Hund und sogar gegen seine Freunde, sollte er über das Erfahrene sprechen, überschatten die Hälfte des kurzen Lebens von Opfer #2.

Ein GoFundMe-Konto wurde eingerichtet, um die 100.000 Dollar an Kosten für die Therapie und Behandlung dieses jungen Opfers zu decken. Sowohl Zeugen als auch Ex-Zeugen haben dazu beigetragen. Der Vater von Opfer #2 postete: «Unser Kind verbrachte fast den gesamten Januar im Krankenhaus aufgrund von suizidalen Gedanken/Handlungen. Er kommt nur schwer gegen die schwere Depression an, an der er infolge der schrecklichen Taten gegen ihn leidet.»

Wer meldete den Missbrauch?

Es ist zum jetzigen Zeitpunkt unklar, ob Älteste in einer der Versammlungen die Vorwürfe des Missbrauchs an die örtliche oder nationale Strafverfolgungsbehörde gemeldet haben. Alle Hinweise aus dem Polizeibericht deuten darauf hin, dass es die Familien der Opfer selbst waren, welche sich ausgetauscht hatten und darauf beschlossen, mit der Polizei von Arkansas zu sprechen.

Viele Details zu diesem Fall sind noch nicht bekannt, eine Analyse des Polizeiberichts und weiterer Beweise zeigt jedoch, dass Watkins **erst nach mindestens drei Berichten** von sexuellen Übergriffen aus der Gemeinde ausgeschlossen wurde. Die Mutter von Opfer #3 berichtete, dass Watkins von der Gemeinschaft ausgeschlossen wurde, nachdem ein anderes Kind «zu einem späteren Zeitpunkt» einen Übergriff meldete – Opfer #4 allerdings hatte den erlebten Missbrauch bereits früher an die Ältesten gemeldet.

Dies lässt vermuten, dass die Ältesten der Versammlung nicht nur diese Untersuchung behindert haben, sondern dass ihr Missachten der eigenen internen Richtlinien zum sexuellen Missbrauch von mindestens zwei weiteren Kindern in Heber Springs führte. Sicher half es nicht, dass Watkins ein ernannter Ältester in der Gemeinde blieb, bis er Berichten zufolge 2017 aus der Gemeinschaft ausgeschlossen wurde.

Wie lautet das Meldegesetz?

Das Gesetz in Arkansas schreibt vor, dass «Geistliche vermutete Gewalt an Kindern melden müssen, es sei denn, das Gemeindemitglied hat Kenntnis von vermuteten Misshandlungen durch Mitteilungen erworben, die gemäß den religiösen Vorgaben der jeweiligen Konfession oder des jeweiligen Glaubens vertraulich behandelt werden müssen.» - Ark. Code Ann. § 12-18-402

Obwohl die Ältesten der Zeugen Jehovas **meldepflichtig sind**, suchen sie in jedem Fall das Schlupfloch, das es ihnen erlaubt, nach ihren eigenen «religiösen Vorgaben» **Missbrauch nicht zu melden**. Mit anderen Worten, wenn ihre internen Praktiken die Kommunikation mit einem Gemeindemitglied als «vertraulich» erklären, nehmen sie sofort die Position ein, **sie seien nicht meldepflichtig**.

Die Ältesten werden angewiesen, Missbrauch, wenn diese Gesetzeslücke besteht, nicht zu melden – was die obligatorischen Meldegesetze nutzlos und zahnlos macht. Jeder Älteste, der sich den Verfahrensvorschriften der Wachturm-Organisation widersetzt, kann als Ältester abgesetzt werden und muss mit weiteren Sanktionen rechnen.

Die Wachturm-Organisation hat allen Grund, ihre wachsende Datenbank von Kinderschändern geheim zu halten, wie dieser Fall in beunruhigender Weise deutlich macht. Watkins war ein angesehener, zum Dienst am Wachturm ernannter Diener, der in seinem Aufstieg zu Autorität und Prominenz mehrere Ebenen der theokratischen Aufsicht durchlaufen hatte.

Er wurde als hoch angesehen beschrieben, als eine Säule in der Gemeinde, so dass die Familien ihre Kinder oft bei diesem Mann ließen – bis schließlich mit diesen erschütternden Entdeckungen eine Welt für sie zusammenbrach.

Die Sekte der Zeugen Jehovas wird von dem Glauben geleitet, dass diese Männer vom «Heiligen Geist Gottes» ernannt werden und dass sie nach dieser Kraft handeln, die alles Unheilige oder Widerwärtige aussortiert. Doch die bittere Realität ist, dass kein künstlicher «Geist» jemals verhindert hat, dass ein Kind missbraucht wird.

Tatsächlich werden diese Ältesten von einer Religionsgemeinschaft geleitet, die Gesetze aushebelt, die es ihnen ermöglichen würden, Kindesmissbrauch zu melden um auf diese Weise ihre Versammlungen und die Gesellschaft zu schützen.

Watkins' Strafprozess ist vom 17. bis 19. Juli 2019 angesetzt, eine außergerichtliche Einigung ist hängig. Die Verhandlung wird für die Öffentlichkeit und JournalistInnen nicht zugänglich sein.

Anmerkung der Redaktion: In Übereinstimmung mit der Richtlinie von JW Survey wurden die Namen der minderjährigen Opfer redigiert, obwohl Gerichtsakten solche Informationen enthalten. Erwachsene Betroffene von Missbrauch sind willkommen, ihre Geschichten zu erzählen, wenn sie es wünschen, wir bitten Betroffene jedoch nicht um Informationen. Die Opfer werden ermutigt, sich unverzüglich an die Strafverfolgungsbehörden und qualifizierte, professionelle Therapeuten zu wenden, um die Öffentlichkeit zu schützen und professionelle Unterstützung zu erhalten.

Wer Informationen über Vorwürfe sexuellen Missbrauchs durch Roderick Watkins hat, kann sich mit dem Cleburne County Sheriff's Office in Arkansas in Verbindung setzen oder mit der örtlichen Polizei. Im Zweifelsfall rufen Sie 911 an, um an die zuständige Strafverfolgungsbehörde weitergeleitet zu werden.



MARK O'DONNELL
EDITOR